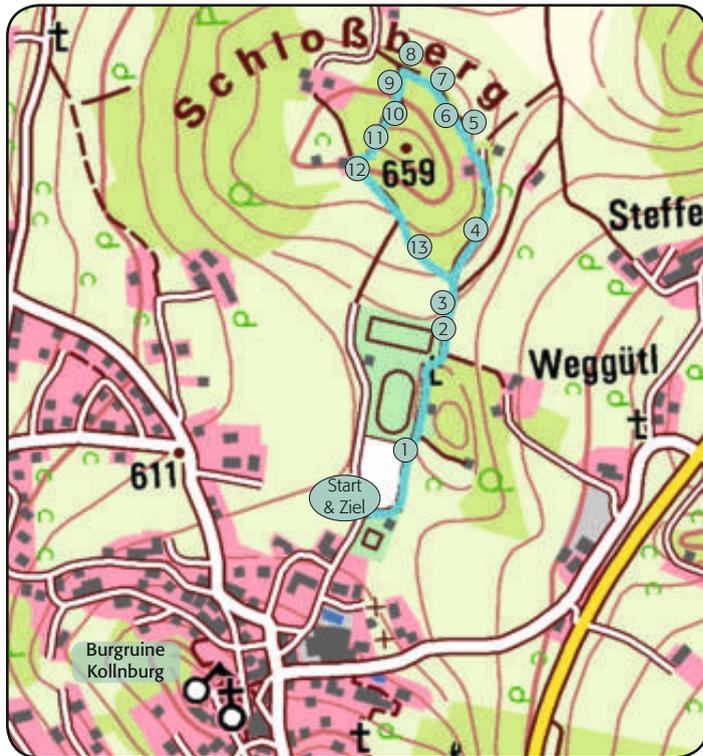


Übersicht



Stationen:

- | | |
|--------------------------------|----------------------|
| ① Hecke | ⑦ Balancierstation |
| ② Barfußpfad und Klettergerüst | ⑧ Lesesteine |
| ③ Panoramatafel | ⑨ Wackelsteine |
| ④ Ameisenhaufen | ⑩ Zapfenwurf |
| ⑤ Totholzhaufen | ⑪ Insekten im Wald |
| ⑥ Zapfenwurf | ⑫ Gemeinde Kollnburg |
| | ⑬ Waldxylophon |

Start & Ziel:

Mehrzweckplatz
Schloßbergweg
94262 Kollnburg

Länge: ca. 1,5 km
Informationstafeln: 7
Aktivstationen: 6

Herzlich Willkommen in Kollnburg!

Liebe Besucherinnen und Besucher,
Sie sind herzlich eingeladen am Naturerlebnispfad die heimische Natur- und Kulturlandschaft spielerisch kennenzulernen und an mehreren Aktivstationen ihre Geschicklichkeit zu testen. Darüber hinaus können Sie Wissenswertes über den Ort und die Burgruine Kollnburg erfahren und Panoramablicke auf die höchsten Berge des Bayerischen Waldes genießen.

Der Rundweg beginnt am Mehrzweckplatz und führt gegen den Uhrzeigersinn um den Schlossberg herum. Anschließend sind Sie herzlich eingeladen den historischen Burgturm zu besuchen, sowie bei einer Einkehr die im Ortskern ansässige Gastronomie kennenzulernen.

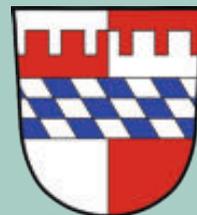
Hallo, ich bin
Kolli der dunkelblaue
Laufkäfer vom Schlossberg
und ich begleite euch auf
dem gesamten
Naturerlebnispfad.
Kommt mit, ich zeige euch
meine Heimat!



Naturpark Bayerischer Wald e.V.
Info-Zentrum 3
94227 Zwiesel
Tel. 09922 80 24 80
info@naturpark-bayer-wald.de
www.naturpark-bayer-wald.de



Tourist-Information Kollnburg
Schulstraße 1
94262 Kollnburg
Tel. 09942 94 12 14
tourist-info@kollnburg.de
www.kollnburg.de



Laufkäferweg Kollnburg



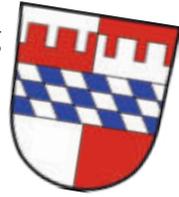
Spielerisch
Natur
erleben!

Naturpark
Bayerischer Wald



Die Gemeinde Kollnburg

Der verwinkelte Erholungsort Kollnburg liegt idyllisch auf einer Höhe von 655 Metern auf einem Bergrücken zwischen Riedbachtal im Westen und Aitnachtal im Osten.



Die 103 Gemeindeteile liegen in Mitten des Naturpark Bayerischer Wald, zwischen dem Luftkurort Viechtach und dem Wintersportzentrum Sankt Englmar. Die beiden beschaulichen Täler östlich und westlich des Ortes Kollnburg zählen ebenfalls zum Gemeindegebiet.

Eine historische Burg, verträumte Winkel, grüne Wälder und Wiesen sowie herrliche Ausblicke und eine beschauliche Atmosphäre - das ist unser romantisches Burgdorf.

Urlaub ohne touristische Überlastung, Wohlfühlen und Erholen im Einklang mit Natur und bayerischer Kultur.

Das verträumte Burgdorf ist wegen seiner zentralen Lage im Viechtacher Land der ideale Ausgangspunkt für erholsame Spaziergänge, ausgedehnte Wanderungen und unvergessliches Wintervergnügen.



Sehenswürdigkeiten in Kollnburg und Umgebung

- Historischer Burgturm mit Burgbrunnen
- Kirchen Kollnburg, Kirchaitnach, Allersdorf
- Bauerndenkmal am Baiierweg
- Privatsammlung historischer Motorräder und altem Handwerkzeug
- Bibelgarten
- Bemalter Wald (Burgstallweg)
- Erdlingshof (Hof für in Not geratene Tiere)
- Troidkasten (Münchshöfen)

Touristische Angebote in Kollnburg

- 132 Kilometer markierte Wanderwege
- 78 Kilometer markierte Mountainbikestrecken
- Freibad (unbeheizt, Allersdorf)
- Tennisplätze
- Fitness- und Naturlehrpfad
- Kneippanlagen
- Naturwanderweg „Kollnburger Pröllersteig“
- Pröller Ski- und Wandergebiet
- Dorfführungen mit Burgbesichtigung
- geführte Wanderungen
- Trailrunning Workshops
- geführte Schneeschuh- und Skitouren
- Bikepark Hochpröller
- Schieß-Haus (Künstlerhaus, „AiR“)
- Wander- und Skibus (Viechtach-Kollnburg-St. Englmar)



Der Naturpark Bayerischer Wald

Zwischen der Donau und den Hochlagen, entlang der bayerisch-böhmischen Grenze liegt der Naturpark Bayerischer Wald. Im Osten grenzt der Nationalpark Bayerischer Wald und im Norden der Naturpark Oberer Bayerischer Wald an. Nachbarn auf tschechischer Seite sind das Landschaftsschutzgebiet und der Nationalpark Böhmerwald.

Der Naturpark Bayerischer Wald besteht bereits seit 1967 und ist damit einer der ältesten Naturparke Bayerns. Umfasste er zunächst nur den Altlandkreis Regen, erstreckt er sich heute auch über die nördlich der Donau gelegen Teile der Landkreise Deggendorf und Straubing-Bogen sowie über den Landkreis Freyung-Grafenau. Vom Donaurandbruch erstreckt er sich bis zum bayerisch-böhmischen Grenzgebirge. Die höchste Erhebung ist mit knapp 1456 Metern der Große Arber. Diesen und andere Bayerwaldberge können Sie auch auf dem Laufkäferweg bewundern.

